

Vom Kanton entrichtete Beiträge für Schüler der Berufs- und der Mittelschulen, die den freiwilligen Musikunterricht der Gemeinden besuchen

Vom 6. Oktober 1995 (Stand 1. Januar 1996)

Das Erziehungs-Departement des Kantons Solothurn
gestützt auf § 4 der Verordnung über Staatsbeiträge an Musikunterricht
vom 23. Mai 1995¹⁾

verfügt:

§ 1

¹⁾ Für Schülerinnen und Schüler der Berufs- und der Mittelschulen, die den freiwilligen Musikunterricht der Gemeinden besuchen, entrichtet der Kanton pro Schülerinnen und Schüler und Jahr die nachgenannten Beiträge:

Besol- dungsklas- se der Mu- siklehr- kraft:	2-er Grup- pe²⁾	3-er Grup- pe³⁾	4-er Grup- pe⁴⁾	5-er Grup- pe⁵⁾	6-er Grup- pe⁶⁾
M 1	1500 Fr.	1000 Fr.	750 Fr.	600 Fr.	500 Fr.
M 2	1200 Fr.	800 Fr.	600 Fr.n	500 Fr.	400 Fr.
M 3	1000 Fr.	700 Fr.	500 Fr.	400 Fr.	300 Fr.

§ 2

¹⁾ Diese Ansätze gelten erstmals ab 1. Januar 1996.

§ 3

¹⁾ Die Verfügung des Erziehungs-Departementes vom 11. November 1980⁷⁾ wird aufgehoben.

¹⁾ BGS [126.515.855.15](#).

²⁾ Anzahl Schüler/Schülerinnen pro Lektion

³⁾ Anzahl Schüler/Schülerinnen pro Lektion

⁴⁾ Anzahl Schüler/Schülerinnen pro Lektion

⁵⁾ Anzahl Schüler/Schülerinnen pro Lektion

⁶⁾ Anzahl Schüler/Schülerinnen pro Lektion

⁷⁾ GS 88, 475 (BGS 126.515.855.151).